



# Sammlung Theaterzettel

**Margarete**

**Lederer, Felix**

**1911-02-17**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater Mannheim

Freitag, den 17. Februar 1911

Bei aufgehobenem Abonnement (Vorrecht C)

Gastspiel von Frau

# Henny Linkenbach

Primadonna der Scala in Mailand

# Margarete

Grosse Oper in 5 Aufzügen nach dem Französischen des Jules Barbier und M. Carré, Musik von **C. Gounod**.  
Regie: Hans Waag — Dirigent: Felix Lederer

Personen:

Doktor Faust . . . . .	Fritz Vogelstrom
Mephistopheles . . . . .	Wilhelm Fenten
Margarete . . . . .	***
Valentin, ihr Bruder . . . . .	Joachim Kromer
Marta Schwertlein, Margaretens Nachbarin . . . . .	Betty Kofler
Siebel	Jane Freund
Brander } Studenten . . . . .	Hugo Voisin

\*\*\* Margarete . . . . . Henny Linkenbach

Studenten, Soldaten, Bürger, Mädchen und Frauen, Volk, Geistererscheinungen, Engel.

Die vorkommenden Tänze sind arrangiert von der Ballettmeisterin Annie Häns.

Im 2. Akt: Walzer, getanzt von den Damen des Balletts.

Im 5. Akt: Bachanal (Walpurgisnacht), getanzt von Annie Häns, Marie Zimmermann und den Damen des Balletts.

Textbücher sind an der Kasse für 60 Pfennig zu haben.

Kasseneröffnung 6 $\frac{1}{2}$  Uhr

**Anfang 7 Uhr**

Ende 10 $\frac{1}{4}$  Uhr

Nach dem 2. Akt grössere Pause

Beurlaubt: Eiliv Hafgren Waag, Betty Schubert. Krank: Eugen Gebrath, Hans Godeck.

Hohe Preise:

Ganze Logen		II. Rang:	
Parterrelogen	Mt. 6.—	Reserveloge, 1. Reihe	" 5.—
Logen im I. Range	" 6.50	Reserveloge, 2. und 3. Reihe	" 4.50
Logen im II. Range	" 4.—	Loge, 1. Reihe	" 4.50
Einzelne Plätze		Loge, 2. und 3. Reihe	" 4.—
Parterre:		III. Rang:	
Loge, 1. Reihe	Mt. 7.—	Reserveloge, 1. Reihe	" 3.50
Loge, 2. und 3. Reihe	" 6.—	Reserveloge, 2. und 3. Reihe	" 3.—
Parfett	" 5.50	Loge, 1. Reihe	" 3.—
Steh-Parfett (unnummeriert)	" 3.50	Loge, 2. und 3. Reihe	" 2.50
Parterre (unnummeriert)	" 2.50	IV. Rang:	
I. Rang:		Galerieloge	" 1.50
Reserveloge, 1. Reihe	" 9.—	Galerie	" .70
Reserveloge, 2., 3., 4. Reihe	" 7.—		
Loge, 1. Reihe	" 8.—		
Loge, 2. und 3. Reihe	" 6.50		

Der Vorverkauf der Eintrittskarten auf nummerierte Plätze (Galerieloge und Galerie ausgenommen) zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen beginnt — soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird — jeweils Montags Vormittags 10 Uhr zum Kassenspreise mit Tageskasse II. Stehparfett, Parterre, Galerieloge und Galerie-Tageskasse II. Stehparfett, Parterre, Galerieloge und Galerie-Billets werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betreffenden Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle August Kremer (Alter Pfälzer Hof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen von 1 Uhr nachmittags an, ausserdem beim Hoftheater-Portier, — Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für Galerieloge 10 Pfg; Galerie 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr; an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr, an Tagen, an welchen Nachmittagsvorstellungen stattfinden, jedoch nur von 11— $\frac{1}{2}$  Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Speerritze an: Die Bahnhofs-Verwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Hauptstrasse 73, Eugen